



Hessischer  
Bauernverband

Hessischer Bauernverband e.V.

Haus der hessischen Landwirtschaft  
Taunusstraße 151  
61381 Friedrichsdorf

[www.hessischerbauernverband.de](http://www.hessischerbauernverband.de)

Tel.: 06172 7106-0  
Fax.: 06172 7106-10  
E-Mail: [info@hessischerbauernverband.de](mailto:info@hessischerbauernverband.de)

# Pressemitteilung

31. Januar 2023

## „Wolf braucht deutliche Grenzen zum Schutz der Weidetiere“

Neun gerissene Schafe im Lahn-Dill-Kreis

Erst vergangenen Donnerstag hielten besorgte Weidetierhalter mit ihren Tieren in der Wiesbadener Innenstadt eine Mahnwache für eine Veränderung im Wolfsmanagement ab. Dass ihre Sorgen hochaktuell sind, belegt ein schwerer Wolfszwischenfall in Waldsolms am Sonntag, 29. Januar 2023. Neun Schafe wurden gerissen, einige mussten vor Ort eingeschläfert werden, da sie noch am Leben waren. Zehn weitere Schafe wurden verletzt. Der Hessische Bauernverband (HBV) fordert eine bessere und transparente Aufklärung von Wolfsverdachtsfällen. „Wie die Gutachten der Risse derzeit erstellt werden, ist absolut unzufriedenstellend. Zudem gibt es immer noch zu wenig Rissgutachter in den Landkreisen. Dadurch werden Risse oft viel zu spät begutachtet, um überhaupt noch die DNA eines Wolfes sichern zu können“, sagt Volker Lein, Vizepräsident des Hessischen Bauernverbandes. „Um unsere Weidetiere vor Wolfsangriffen zu schützen, muss der Wolf deutliche Grenzen aufgezeigt bekommen, damit er lernt, sich von den Weiden fernzuhalten“, so Lein.

[Hier](#) können Sie unsere Pressemitteilung zur Mahnwache in Wiesbaden nachlesen.

hbv

Autor: Hessischer Bauernverband  
Rückfragen an: Marie-Claire von Spee, Pressesprecherin  
Telefon: 06172 7106 181 | 0152 38292349  
E-Mail: [presse@hessischerbauernverband.de](mailto:presse@hessischerbauernverband.de)  
[mc.vonspee@hessischerbauernverband.de](mailto:mc.vonspee@hessischerbauernverband.de)